

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 7

Gesundheitswesen

II. Tuberkulose

4. Vierteljahr 1968



Bestellnummer : 200720 - 680304

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

I n h a l t

Seite

Vorbemerkung	3
Tabellenteil	
1. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Form und Art der Tuberkulose sowie nach Art des Zugangs	4
2. Sterbefälle an Tuberkulose	5

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden

Erschienen im Mai 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer A IV 5 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Nach dem Bundesseuchengesetz vom 18.7.1961, in Kraft seit dem 1.1.1962, müssen Erkrankungs-, Verdachts- und Sterbefälle an Tuberkulose der Atmungsorgane (aktive Form), der Haut und der übrigen Organe, die den zur Meldung verpflichteten Personen (in der Regel dem Arzt) bekannt werden, dem für den Aufenthaltsort des Betroffenen zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich, spätestens innerhalb 24 Stunden nach erlangter Kenntnis, gemeldet werden. Durch die Meldepflicht soll eine rasche Einleitung von Schutz- und Abwehrmaßnahmen für den einzelnen oder die Gesamtheit durch die zuständige Behörde ermöglicht werden. Nach § 39 der 3. DVO zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 30.3.1935 müssen die Gesundheitsämter den Aufsichtsbehörden wöchentlich die Erkrankungs- und Sterbefälle melden. Der Meldeweg geht über die Gesundheitsämter, Medizinalabteilungen der Bezirksbehörden und die obersten Gesundheitsbehörden der Länder an die Statistischen Landesämter, die eine Zusammenstellung an das Statistische Bundesamt weiterleiten.

Wegen der Eigenart des Auftretens der Tuberkulose und ihres Verlaufs wird die Tuberkulose in der Statistik nicht zusammen mit den übrigen meldepflichtigen Krankheiten, sondern gesondert erfaßt, wobei vierteljährlich die Zugänge, jährlich die nach Altersgruppen und Geschlecht gegliederten Zugänge sowie die in gleicher Weise gegliederten Bestände der verschiedenen Formen der aktiven Tuberkulose erfragt werden. Bei diesen Formen handelt es sich um die folgenden:

- I a = aktive ansteckungsfähige (offene) Lungentuberkulose mit Bakteriennachweis
- I b = aktive ansteckungsfähige (offene) Lungentuberkulose ohne Bakteriennachweis
- I c = aktive geschlossene Lungentuberkulose (nicht ansteckungsfähig)
- I d = aktive Tuberkulose anderer Organe (extrapulmonal)

Die Hauttuberkulose wird statistisch nicht gesondert ausgewiesen.

Nach der Art des Zugangs werden erfaßt:

- 1) alle erstmals bekanntgewordenen Tuberkulösen einschl. der Übergänge aus den Gruppen II c (exponierte und exponiert gewesene Personen), II d (unentschiedene Diagnosen), III (nicht tuberkulöse Erkrankungen der Atmungsorgane unter Beobachtung) sowie V (Morbus Boeck)
- 2) alle Tuberkulösen, die in früheren Jahren aus der Tuberkulosefürsorge ausgeschieden waren und im Berichtszeitraum erneut in Überwachung genommen wurden, einschl. der Übergänge aus den Gruppen IIa und IIb (Reaktivierete).
- 3) alle Tuberkulösen, die in einem anderen Land bzw. in einem anderen Fürsorgebezirk zugezogen sind,

Die jeweils nach Jahresende erfolgenden Berichtigungen können nur beim Jahresbericht berücksichtigt werden.

Es handelt sich um vorläufige Ergebnisse, bei deren Beurteilung zu beachten ist, daß die Zahl der Zugänge an Tuberkulösen von der Zahl der durch Vorsorge- bzw. Reihenuntersuchungen erfaßten Personen abhängig ist. Die Unterschiede, die hier vor allem zwischen den Bundesländern bestehen, in denen die Röntgenreihenuntersuchungen durch das Gesetz vorgeschrieben und denjenigen, in denen sie freiwillig sind, beeinträchtigen die Vergleichbarkeit der errechneten Zugangsziffern.

Ziffern, denen weniger als 50 Fälle zugrunde liegen, sind eingeklammert, da sie infolge zu großer Zufallsschwankungen keinen sicheren statistischen Aussagewert besitzen.

Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Form und Art der Tuberkulose sowie nach Art des Zugangs
im 4. Vierteljahr 1968

L a n d	Tuberkulose der Atmungsorgane						Tuberkulose anderer Organe (aktiv extrapulmonal)		
	ansteckungsfähig (offen)			nichtansteckungsfähig (aktiv geschlossen)					
	Erstmals bekannt- gewordene Tuber- kulose	Wieder- er- krankte	Zuzüge aus Kreisen außerhalb des 1) Landes	Erstmals bekannt- gewordene Tuber- kulose	Wieder- er- krankte	Zuzüge aus Kreisen außerhalb des 1) Landes	Erstmals bekannt- gewordene Tuber- kulose	Wieder- er- krankte	Zuzüge aus Kreisen außerhalb des 1) Landes
Anzahl									
Schleswig-Holstein	98	51	4	296	71	17	71	16	5
Hamburg	87	18	1	183	69	9	58	9	1
Niedersachsen	256	89	28	469	197	92	125	31	29
Bremen	26	7	1	50	20	13	21	7	-
Nordrhein-Westfalen	770	224	19	1 156	336	44	376	64	18
Hessen	220	68	21	421	132	63	156	25	14
Rheinland-Pfalz	210	54	10	236	51	13	90	23	4
Baden-Württemberg	242	106	13	886	336	55	219	58	3
Bayern	503	220	15	1 064	420	32	229	72	8
Saarland	63	26	4	96	36	13	25	12	2
Berlin (West)	128	52	.	287	109	.	60	4	.
Bundesgebiet	2 603	915	116	5 144	1 777	351	1 430	321	84
dagegen 4. Vj. 1967	2 823	996	137	5 562	2 116	393	1 562	325	71
Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr									
Schleswig-Holstein	15,5	8,0	(0,6)	46,7	11,2	(2,7)	11,2	(2,5)	(0,8)
Hamburg	18,9	(3,9)	(0,2)	39,8	15,0	(2,0)	12,6	(2,0)	(0,2)
Niedersachsen	14,5	5,0	(1,6)	26,5	11,1	5,2	7,1	(1,8)	(1,6)
Bremen	(13,7)	(3,7)	(0,5)	26,3	(10,5)	(6,8)	(11,1)	(3,7)	-
Nordrhein-Westfalen	18,1	5,3	(0,4)	27,2	7,9	(1,0)	8,8	1,5	(0,4)
Hessen	16,5	5,1	(1,6)	31,6	9,9	4,7	11,7	(1,9)	(1,0)
Rheinland-Pfalz	22,9	5,9	(1,1)	25,8	5,6	(1,4)	9,8	(2,5)	(0,4)
Baden-Württemberg	11,1	4,9	(0,6)	40,7	15,4	2,5	10,1	2,7	(0,1)
Bayern	19,3	8,4	(0,6)	40,8	16,1	1,2	8,8	2,8	(0,3)
Saarland	22,1	(9,1)	(1,4)	33,7	12,6	(4,6)	(8,8)	(4,2)	(0,7)
Berlin(West)	23,6	9,6	.	53,0	20,1	.	11,1	(0,7)	.
Bundesgebiet	17,2	6,0	0,8	33,9	11,7	2,3	9,4	2,1	0,6
dagegen 4. Vj. 1967	18,7	6,6	0,9	36,9	14,0	2,6	10,4	2,2	0,5

1) In Niedersachsen und Hessen einschl. der Zuzüge aus den Fürsorgebezirken innerhalb der Länder.

2. Sterbefälle an Tuberkulose

L a n d	1966	1967				1968			
	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.

A t m u n g s o r g a n e

Anzahl

Schleswig-Holstein	71	60	81	64	63	62	47	42	54
Hamburg	71	57	55	48	58	65	39	38	42
Niedersachsen	218	160	136	137	141	145	158	135	123
Bremen	13	14	15	20	12	14	18	12	17
Nordrhein-Westfalen	460	443	444	417	372	471	351	331	346
Hessen	76	85	86	89	78	102	77	78	81
Rheinland-Pfalz	100	106	87	82	87	114	69	82	103
Baden-Württemberg	212	216	195	158	149	198	155	158	146
Bayern	381	384	331	284	326	372	290	257	280
Saarland	35	25	31	35	19	32	34	27	38
Berlin (West)	91	98	73	66	91	108	90	76	89
Bundesgebiet	1 728	1 648	1 534	1 400	1 396	1 683	1 328	1 236	1 319

Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr

Schleswig-Holstein	11,4	9,8	13,1	10,3	10,0	10,1	7,5	6,6	8,5
Hamburg	15,2	12,5	12,0	(10,5)	12,6	14,4	8,5	8,3	9,1
Niedersachsen	12,4	9,3	7,8	7,9	8,0	8,4	9,1	7,6	7,0
Bremen	(6,9)	(7,6)	(8,0)	(10,7)	(6,3)	(7,6)	(9,6)	(6,3)	(8,9)
Nordrhein-Westfalen	10,8	10,7	10,6	9,9	8,8	11,3	8,4	7,8	8,1
Hessen	5,8	6,6	6,6	6,8	5,9	7,9	5,9	5,8	6,1
Rheinland-Pfalz	11,0	11,9	9,6	9,1	9,5	12,8	7,6	9,0	11,2
Baden-Württemberg	9,8	10,3	9,2	7,4	6,9	9,4	7,3	7,3	6,7
Bayern	14,8	15,2	12,9	11,1	12,6	14,7	11,3	9,9	10,7
Saarland	(12,3)	(9,0)	(11,0)	(12,4)	(6,7)	(11,5)	(12,1)	(9,5)	(13,3)
Berlin (West)	16,5	18,2	13,5	12,2	16,7	20,2	16,7	14,0	16,4
Bundesgebiet	11,5	11,2	10,3	9,4	9,1	11,4	8,9	8,2	8,7

S o n s t i g e r O r g a n e

Anzahl

Schleswig-Holstein	2	5	3	5	7	3	6	1	7
Hamburg	2	1	1	3	-	3	1	2	3
Niedersachsen	13	8	16	13	22	30	33	17	16
Bremen	4	-	-	-	2	1	2	-	2
Nordrhein-Westfalen	27	22	23	24	13	20	27	23	22
Hessen	10	6	11	11	11	11	8	3	4
Rheinland-Pfalz	5	17	5	8	7	6	9	4	3
Baden-Württemberg	19	17	15	19	22	16	11	15	13
Bayern	12	35	25	17	12	19	25	19	14
Saarland	-	2	-	1	-	3	1	2	1
Berlin (West)	3	5	9	8	5	8	9	7	1
Bundesgebiet	97	118	108	109	101	120	132	93	86

Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr

Bundesgebiet	0,6	0,8	0,7	0,7	0,7	0,8	0,9	0,6	0,6
--------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----